

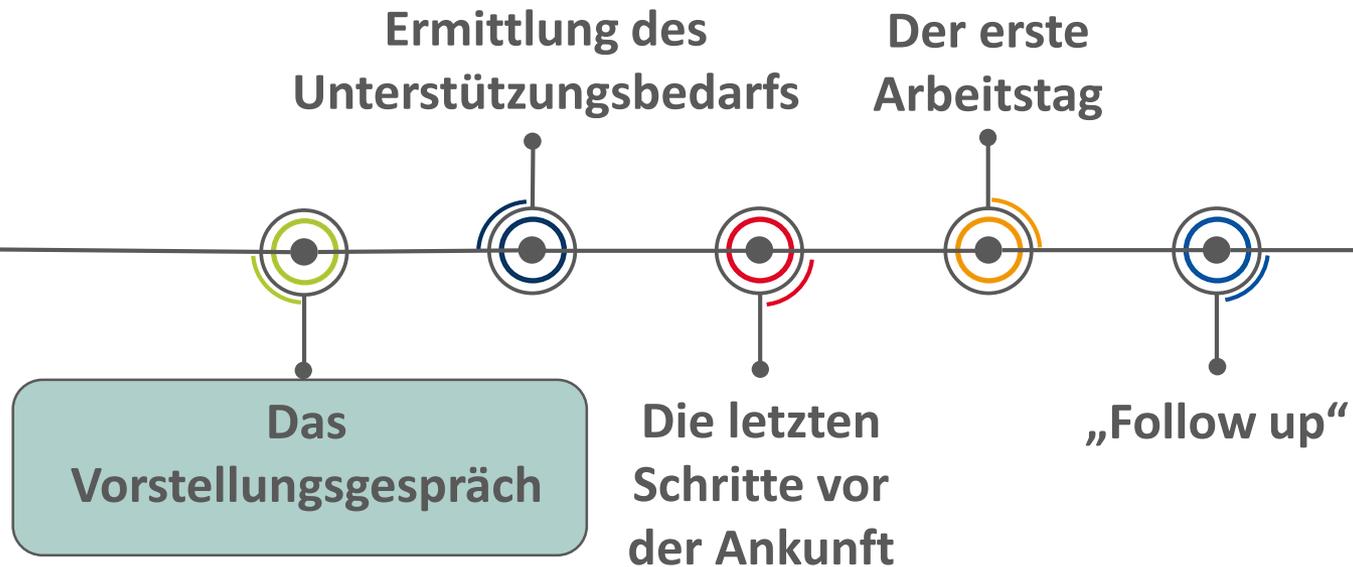


**Onboarding.
*Ausländische Kolleg*innen
an Bord holen.***

...was passiert nach dem Sprung ?

Was verstehen Sie unter dem Begriff
„Onboarding“ ?

Der Prozess des „Onboardings“ mit Schwerpunkt auf ausländischen Fachkräften





Das Vorstellungsgespräch



© Netzwerk IQ/Anita Schiffer-Fuchs

Anh Nguyen

Zur Person	Geburtsort: Hanoi, Vietnam Geboren am: 02.08.1994
Erfahrung	Krankenpflege Hanoi Krankenhaus 11/2014 – 03/2021
Ausbildung	Pflegekraft (Studium zur Pflegekraft) 10/2013 – 09/2014 „Bang Tot Nghiep Trung Cap Nghe“ (Zeugnis der Mittelstufe der Berufslehre) 10/2010 – 09/2013
Sprachkenntnisse	Vietnamesisch (Muttersprache) Deutsch (gute Sprachkenntnisse – B2) Englisch (Grundkenntnisse)
Interessen	Badminton



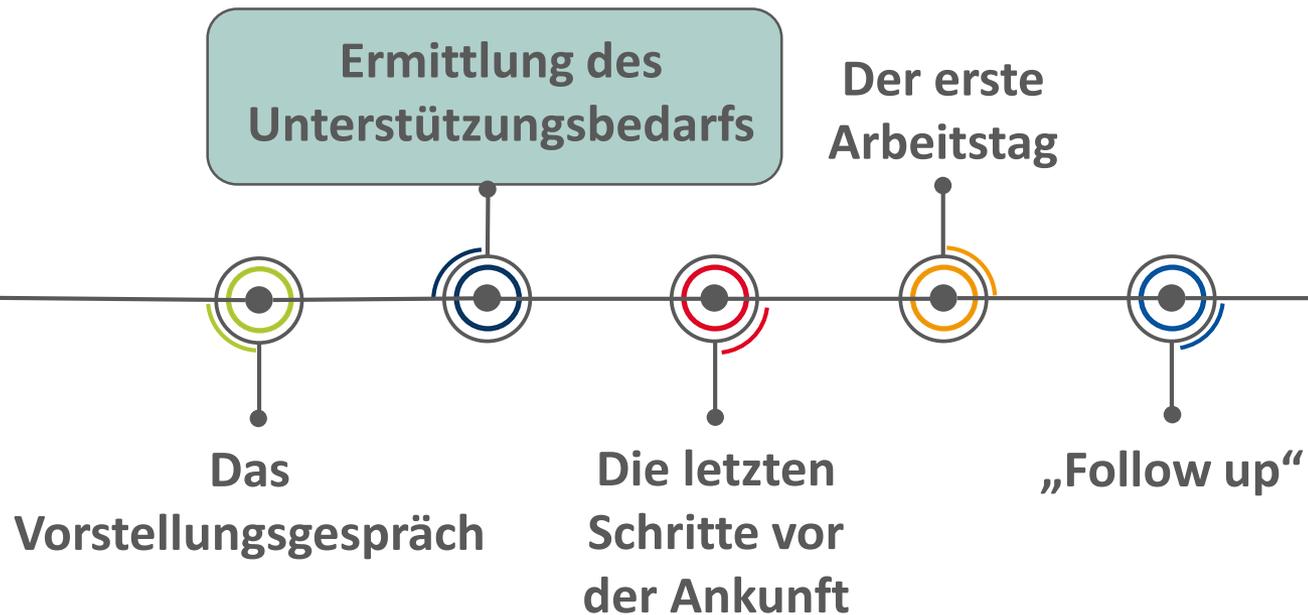
Das Vorstellungsgespräch



- Arbeit und Leben am Arbeitsort
- Aufenthaltstitel & Abschlüsse
- Weitere Voraussetzungen
- Unterstützungsangebote

© Netzwerk IQ/Anita Schiffer-Fuchs

Der Prozess des „Onboardings“ mit Schwerpunkt auf ausländischen Fachkräften





Ermittlung des Unterstützungsbedarfs



- Fachkraft und ggf. der Familie
- Zuständige Führungskraft
- Team

© Netzwerk IQ/Anita Schiffer-Fuchs



Spezieller Unterstützungsbedarf für Fachkräfte aus dem Ausland



Behörden und Verwaltungsformalitäten



Familie



Internet und Handy



Rechtliche Rahmenbedingungen



Sprachkurse



Umzug und Wohnungssuche

Maßnahmenplan!



© Netzwerk IQ/Timo Roth

Für die Führungskraft

- Einarbeitungsprozess durchsprechen
- Fort- und Weiterbildung einleiten

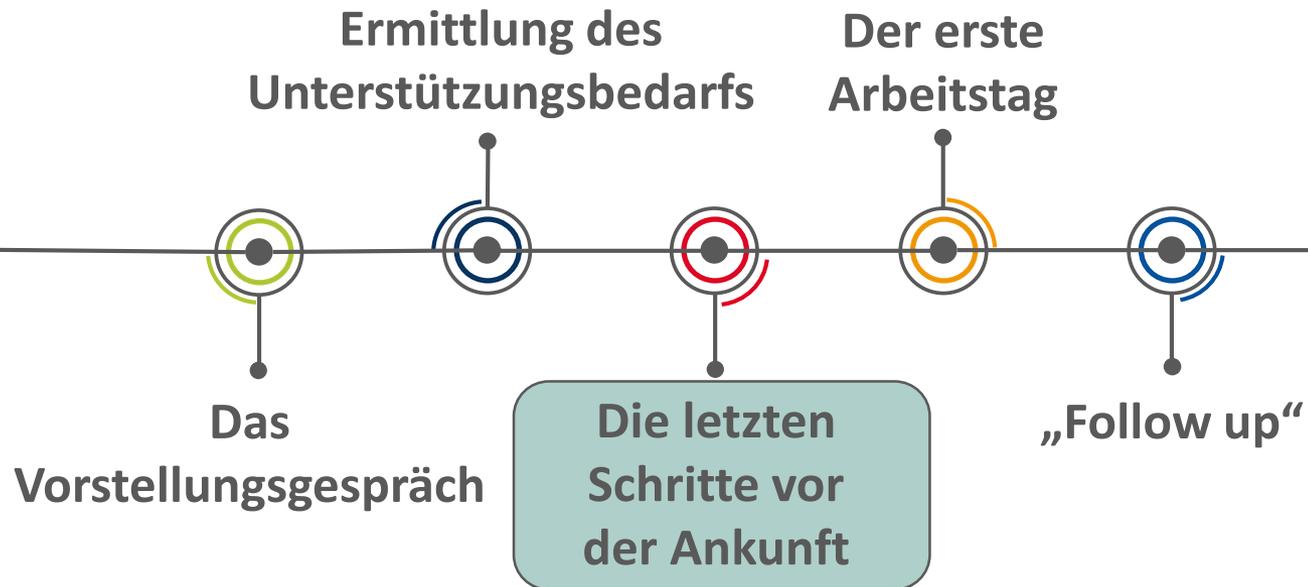


© Netzwerk IQ/Kathrin Jegen

Für das Team

- Team über neue Fachkraft informieren
- Mentor*in festlegen
- Aufgabenbereiche und Delegationsrechte abstimmen

Der Prozess des „Onboardings“ mit Schwerpunkt auf ausländischen Fachkräften





Die letzten Schritte vor der Ankunft



Für die Fachkraft

- Einarbeitungsplan erstellen
- Mentor*in festlegen
- Belegschaft informieren
- Willkommensmappe
- Visitenkarten vorbereiten
- Arbeitsplatz vorbereiten

© Netzwerk IQ/Anita Schiffer-Fuchs

Mögliche Inhalte der Willkommensmappe



Begrüßungsschreiben

Informationen zum Unternehmen

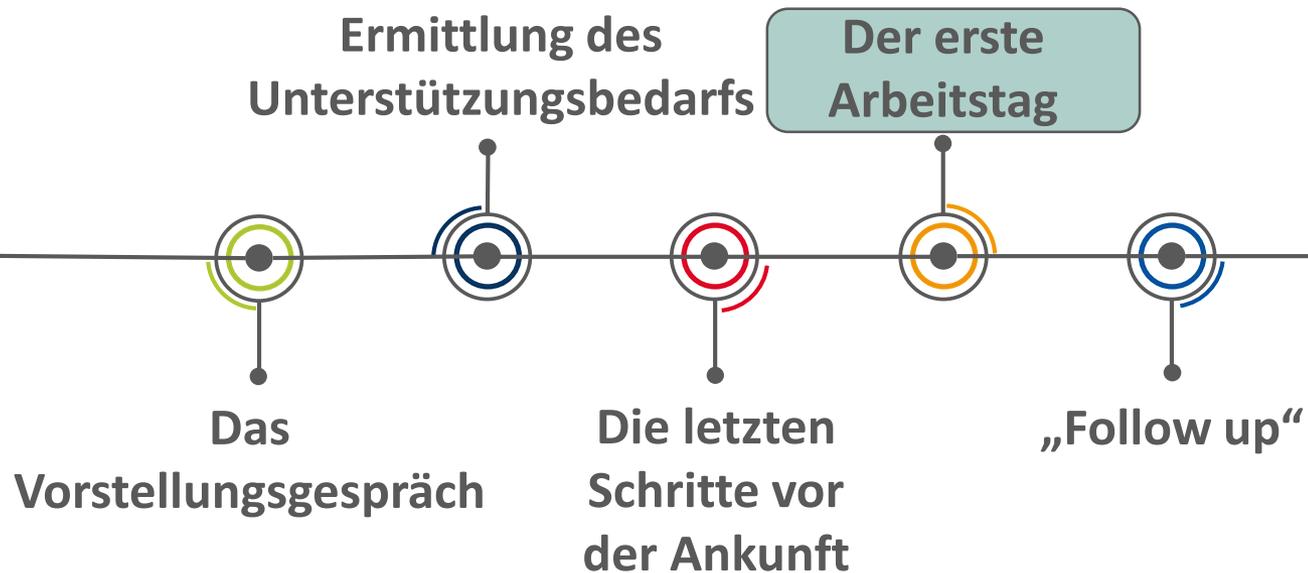
Ansprechpartner*in

Kontaktdaten der Mentoren*innen

Termine

...

Der Prozess des „Onboardings“ mit Schwerpunkt auf ausländischen Fachkräften





Der erste Arbeitstag



Begrüßung



Einführungsgespräch



Informationen z.B. Organigramm, Zeiten...



Schlüsselübergabe

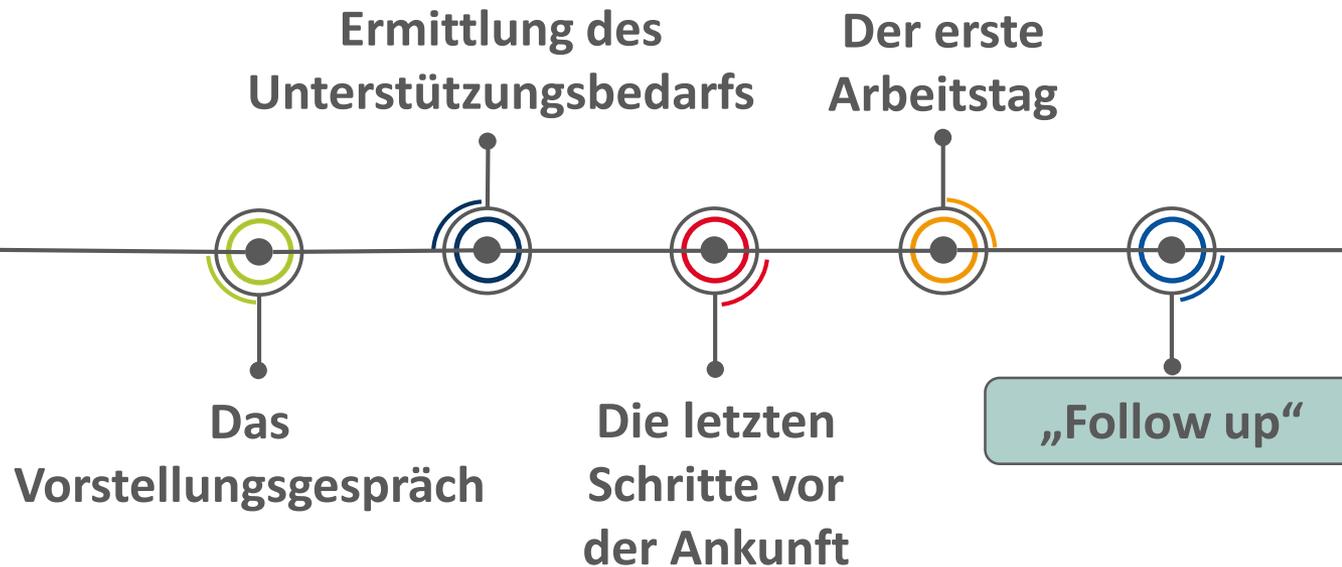


Willkommensmappe und Visitenkarten



Formalitäten

Der Prozess des „Onboardings“ mit Schwerpunkt auf ausländischen Fachkräften





„Follow up“



Kurze Orientierungs- und Feedbackgespräche



Weiterbildungsmöglichkeiten besprechen



Unterstützung durch Mentor*in



100 Tage Bilanz (W-Fragen)



Einarbeitungsplan besprechen



Weiteren Unterstützungsbedarf erkunden und Maßnahmen ergreifen



Fragen?



Foto von energiepic.com von Pexels

Digitale Meetings

Go Digital!

Digitale Dokumente

Digitales Socialising

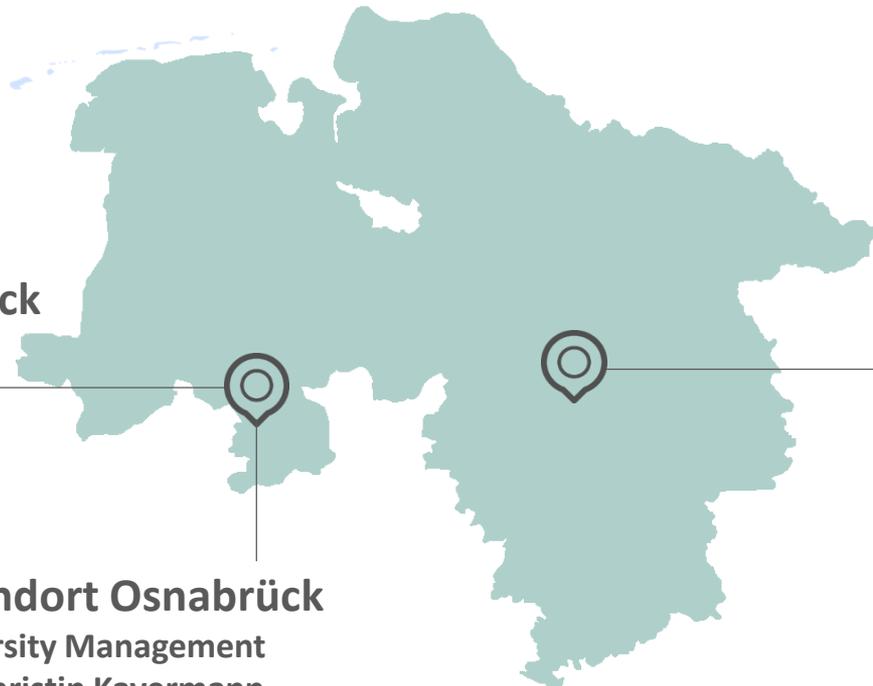


Foto von JESHOOOTS.com von Pexels



Foto von Oleg Magni von Pexels

IQ Unterstützungsangebot für Unternehmen in Niedersachsen



Standort Osnabrück

Servicestelle

Fachkräftesicherung

- Ajdin Cogo
- Andrea Hasheider
- Ingo Henning

Standort Osnabrück

Diversity Management

- Christin Kavermann
- Falk Spörlein
- Janine Bergmann
- Yülyane Korkmaz

Standort Hannover

Servicestelle

Fachkräftesicherung

- Lars Mund
- Rüdiger Zinke

Follow UP?

Der erste
Arbeitstag

Fragen?

Vor der
Ankunft?

Unterstützungs
bedarf?

Servicestelle Fachkräftesicherung (Hannover)

www.migrationsportal.de

Lars Mund
mund@rkw-nord.de
0511 / 33 803-33



Rüdiger Zinke
zinke@rkw-nord.de
0511 / 33 803-36

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



In Kooperation mit:



Zentrale Auslands- und Fachvermittlung Internationaler Personalservice

Marianne Perrin, 16.11.2021



Agenda

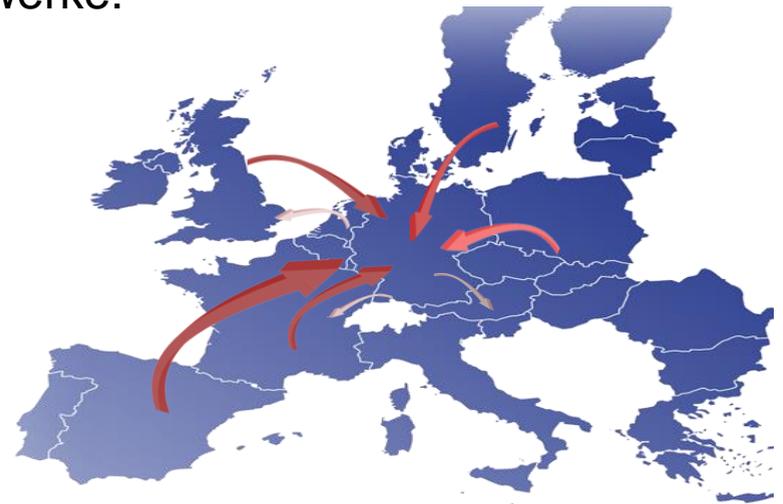
- Vorstellung ZAV/IPS
- Kurzes Blitzlicht Fachkräfte-Einwanderungsgesetz
- Rekrutierung aus dem Ausland
- Dienstleistungsangebot AG-S, ZAV, ZSBA, Ausländerbehörden
- Fragen

Wer sind wir?

- Wir sind der Internationale Personalservice (IPS) der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) und gehören zur Bundesagentur für Arbeit
- Die ZAV betreut besondere Berufsgruppen wie Künstler und Bewerber aus dem Ausland (IPS) – die Zentrale der ZAV befindet sich in Bonn
- Der IPS arbeitet an 19 Standorten in enger Abstimmung mit dem Arbeitgeberservice für den regionalen Arbeitsmarkt
- Unsere Arbeit stützt sich auf folgende Netzwerke:



WAPES
World Association of
Public Employment
Services



Das Fachkräfte-Einwanderungsgesetz in Kürze

Was Fachkräfte aus Drittstaaten brauchen

- **Einen Arbeitsplatz in Deutschland und**
- **die Vollanerkennung eines ausländischen Berufsabschlusses**

Diese Vollanerkennung ist aus dem Ausland oft schwierig zu erlangen – deswegen gibt es u.a. folgende **vier Ausnahmen***:

<p>Einreise mit Teilanerkennung zur Durchführung einer Qualifizierung mit dem Ziel der Vollanerkennung</p>	<p>1</p> <p>2 Besonderheit bei IT-Berufen (nicht abschließend) Für bestimmte IT-Berufe genügt eine einschlägige Berufserfahrung, keine formale Ausbildung notwendig</p>
<p>Anerkennung (+), Arbeitsvertrag (-)</p> <p>Menschen mit einem anerkannten Abschluss können ohne Arbeitsplatz einreisen und sechs Monate nach einer Arbeit suchen (Voraussetzung: notwendige deutsche Sprachkenntnisse und Lebensunterhaltssicherung)</p>	<p>3</p> <p>4 Wenn die BA eine Vermittlungsabsprache mit einer BA-Partnerverwaltung getroffen hat, können Menschen einreisen, um ein Anerkennungsverfahren (≤ 3 Jahre) durchzuführen; eine fachähnliche Nebenbeschäftigung ist währenddessen erlaubt</p>

*Zuwandernde über 45 müssen neben einem Arbeitsvertrag auch ein bestimmtes Gehalt vorweisen, ähnlich wie bei der Blauen Karte EU

Rekrutierung aus dem Ausland - selber aktiv werden

- Melden Sie Ihre Stellenangebote dem Arbeitgeber-Service Ihrer Agentur für Arbeit
- Besprechen Sie mit Ihrem Arbeitgeber-Service, ob die Stellen auch für ausländische Bewerber/innen in Frage kommen
- Inserieren Sie in möglichst vielen Stellenbörsen, evtl. auch fremdsprachig
- Suchen Sie in der [EURES-Datenbank](#) nach Bewerber/innen
- Nutzen Sie persönliche Netzwerke, die Ihrer Mitarbeiter/innen, Städtepartnerschaften, Universitäts-Partnerschaften.....
- Nutzen Sie Social Media!  

Rekrutierung aus dem Ausland - wer unterstützt?

Zentrale
Auslands- und
Fachvermittlung



Arbeitgeberservice
der Agentur für
Arbeit

Zentrale Servicestelle für Berufsanerkennung

Rekrutierung aus dem Ausland - wer unterstützt?

Der Arbeitgeber-Service Ihrer Agentur für Arbeit

- Berät zu Anforderungen und Chancen bei der Einstellung von ausländischen Bewerber/innen
- Bereitet Ihr Stellenangebot so auf, dass es gefunden und als geeignet für ausländische Bewerber/innen angesehen wird – in der Jobbörse, auf EURES und „Make it in Germany“ sowie bei Suchläufen, die von ZAV-Mitarbeiter/innen für ihre Bewerber/innen durchgeführt werden
- Kann Sie an weitere wichtige Dienstleister und Netzwerke verweisen (Zentrale Servicestelle für Berufsanerkennung, IQ-Netzwerk, ZSBA, Ausländerbehörde, Start Guides oder Welcome Center)



Rekrutierung aus dem Ausland - wer unterstützt?

Die Zentrale Auslands- und Fachvermittlung

- Rekrutiert und betreut Bewerber/innen aus EU und Drittstaaten
 - auf [Einzelbewerber-Basis](#)
 - auf Basis von [Projekten](#) und Vermittlungsabsprachen
- Einzelbewerber/innen werden in den Bewerberpool aufgenommen, zu Leben und Arbeiten in Deutschland beraten und auf geeignete Stellenangebote aufmerksam gemacht (Pool ist auch zugänglich für Arbeitgeberservice)
- Besonders interessante Bewerberprofile sind offen zugänglich -> [Bewerberanzeiger](#)
- Projektbewerber/innen werden i.d.R. den an den Projekten beteiligten Arbeitgebern zugeführt

Make it in Germany



Rekrutierung aus dem Ausland - wer unterstützt?

Die Zentrale Servicestelle für Berufsanerkennung ZSBA

- Berät Menschen im Ausland, die sich zu einer möglichen Anerkennung ihres Berufsabschlusses informieren möchten (auch, wenn sie bereits ein Arbeitsplatzangebot haben)
- Betreut Kandidat/innen auf Wunsch bis zu einer Teil- oder Vollanerkennung und führt diese, wenn sie noch kein Arbeitsplatzangebot haben, dem Bewerberpool der ZAV zu



Rekrutierung aus dem Ausland - wer unterstützt?

Die **Ausländerbehörden** vor Ort

- Können für Bewerber/innen mit Einstellungszusage den kompletten Prozess der Anerkennung, Arbeitserlaubnis und Visavergabe koordinieren („Beschleunigtes Fachkräfteverfahren“)
- Die Prozessbegleitung ist kostenpflichtig (derzeit EUR 411,- pro Kandidat/in) und im Bereich der Anerkennung kann das Ergebnis des Prozesses auch sein, dass keine Anerkennung und somit auch keine Arbeitsaufnahme möglich ist



Fragen?

